

24.11.2013: Spitzendoppel Bleile/Ruppenthal schießt Bad Krozingen an die Tabellenspitze

Zum fünften Mal hintereinander war die erste Herrenriege vom Tischtennisclub Bad Krozingen am Wochenende siegreich, kämpfte sich einen Spieltag vor der Weihnachtspause auf den ersten Tabellenplatz der Bezirksklasse vor und wahrt somit die Chance auf den Wiederaufstieg in die Bezirksliga. Vor allem das Spitzendoppel der Mannschaft, welches zwei Siege zu dem glänzenden Mannschaftserfolg beitrug, wurde von allen Spielern nach drei Stunden und zwölf zum Teil furiosen und hochspannenden Einzelduellen auf Augenhöhe euphorisch gefeiert. Denn Bleile/Ruppenthal haben im Doppel wieder mal einen Lauf. Wie so oft schon retteten sie der Mannschaft den doppelten Punktgewinn. Bleile als kompromissloser Topspinspieler mit Vor- und Rückhand und der "zerstörerische" Abwehr- und Unterschnitt-Spezialist Ruppenthal spielen seit der Jugend zusammen und verstehen die Spielweise des jeweils anderen blind, wissen genau, welche Art von Effet in den Rückschlägen der Gegner sie erwartet. Sowohl gegen den TTC Wyhl als auch nun am Wochenende im Spitzenspiel gegen den Tabellendritten TTC Grißheim behielten die beiden die Nerven, holten den Mannschaftsschlusspunkt und machten damit jeweils den 9:7-Erfolg perfekt.



v.l.n.r.: Joachim Ruppenthal, Clemens Bleile

Ein schwieriger Arbeitssieg: Nach den Ausfällen von Hunold und Mayer musste man mit zwei Ersatzspielern gegen den Tabellendritten Grißheim antreten. Zwar konnte Reservist und Routinier Hirt wieder mal einen Sieg dazusteuern; dennoch wusste man im Vorfeld: Es kam vor allem auf das mittlere Paarkreuz dieses Mal an, da gegen Brett 1 der Größheimer mit dem enorm starken offensiven Halbdistanzspieler Riederer kein Kraut gewachsen war. Und sowohl Guber als auch der in die Mitte nachgerückte Ruppenthal hielten dem Druck stand und boten ihr bestes und kampfstärkstes Tischtennis, das sie zu bieten haben und holten jeweils zwei Einzel. Da auch Bleile und Zielke ihre Chance gegen einen fahrig und nervös agierenden Griesheimer Spieler an Brett 2 eiskalt zu nutzen verstanden, war man am Ende überglücklich mit einer "Rumpfmannschaft" gegen gut aufgestellte Griesheimer knapp gewonnen zu haben.

Weitere Ergebnisse der vergangenen Woche beim TTC Bad Krozingen:

Herren II-Team holt drei wichtige Punkte aus drei Spielen in einer "Englischen Woche" und löst sich vom Tabellenende (9:7-Sieg gegen Münstertal; 8:8-Remis gegen FT Freiburg; 4:9 gegen Ihringen); Herren III-Team, siegreich gegen Breisach (8:5), setzt sich im Mittelfeld der C-Klasse fest; Beide Damenteam mit Kanter Siegen in der Landesliga jeweils beim FT Freiburg (8:1) und in Schopfheim (8:1): Damen I kurz vorm Herbstmeistertitel, Damen II auf Erfolgsspur, münzen gute Leistungen in Landesliga endlich in Zählbares um und reichen "rote Laterne" an FT Freiburg weiter; Jugend-Team U18 mit zwei großartigen Mannschaftserfolgen gegen FT 1844 V (8:1) und gegen den FT 1844 IV (8:6) in der Bezirksliga. Jugendteam II siegt 8:5 gegen Münstertal und steht kurz vor dem Herbstmeistertitel (Damon Lachenmaier überragend mit einer Bilanz von 15:1!)

11.11.2013: TTC Bad Krozingen - Clemens Bleile ist neuer Vereinsmeister

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften beim TTC Bad Krozingen gab es dieses Jahr leider einige Absagen, vor allem aus den in der Liga so erfolgreichen Damenmannschaften. Die Spiele der Damen wurden deshalb komplett auf einen anderen Termin geschoben. Dafür waren die allermeisten der Aktiven aus den drei im Breisgau gemeldeten Herrenmannschaften bei den internen Wettkämpfen vertreten, welche allen Vereinsmitgliedern und deren Partnern traditionell zudem eine nette Gelegenheit für geselligen Austausch boten. 13 Spieler wurden auf zwei Gruppen aufgeteilt. Zunächst spielte in beiden Gruppen jeweils jeder gegen jeden um den Einzug ins Halbfinale. Im Spiel um den dritten Platz konnte sich Vereinstrainer Peter Künzle gegen den bis dato amtierenden Vereinsmeister Christian Hunold durchsetzen. Souveräner Vereinsmeister mit einem 3:1-Erfolg im Endspiel gegen Vorstandsvorsitzenden Manfred Maier wurde am Ende Clemens Bleile, zweiter Vorsitzender des Vereins und Frontmann der Ersten Herrenmannschaft.



v.l.n.r.: Dirk Pottbäcker, Helmut Hirt, Barry Biro, Clemens Bleile, Peter Künzle, Ursula Mayer, Manfred Maier (nicht auf dem Bild: Christian Hunold)

Bei den Doppelwettbewerben hatte am Ende das Doppel der Ersten Mannschaft Christian Hunold/Ursula Mayer vor dem eingespielten Doppel der zweiten Mannschaft Helmut Hirt/Dirk Pottbäcker die Nase vorn. Dritte wurden Peter Künzle/Barry Biro.

Die Ersten, Zweiten und Dritten der Einzel- und Doppelwettbewerbe wurden mit Urkunden und Pokalen gebührend im Rahmen der anschließenden Feierlichkeiten in der Halle geehrt.

04.11.2013: Landesligadamen im Aufwind - und Aufbau

Die erste Mannschaft der Krozinger Tischtennisdamen hat am Wochenende auch ihr Spiel gegen den SV Kirchzarten gewonnen und ist mit nunmehr vier Siegen in Folge auf Platz 2 der Tabelle vorgerückt. Lediglich bei 1844 Freiburg hatte man zum Saisonauftakt eine knappe und ärgerliche Niederlage hinnehmen müssen. Danach lief es wie am Schnürchen mit ausnahmslos hohen Mannschaftserfolgen gegen TTC Bad Krozingen II (8:0), gegen TTC Albtal (8:2), gegen den TTC Schopfheim/Fahrnau II (8:1) und nun auch beim SV Kirchzarten (8:2). Das gibt Aufwind und nährt vor der zwei-wöchigen Spielpause die nicht ganz unbegründete Annahme, dass die TTC-Damen sich an der Spitze auch langfristig halten können und einen Aufstiegsplatz in die Verbandsliga ergattern können. Der Aufwärtstrend des Damentischtennis in der Kurstadt kommt nicht von ungefähr: Seit anderthalb Jahren wird unter der Woche an zwei Trainingsabenden zusammen mit Cheftrainer Peter Künzle richtig geackert und gearbeitet, bis auch der letzte Schlag sitzt. Und seit dieser Saison haben Melanie Felder, Claudia Geißelbrecht und Katja Zielke mit der einstigen Oberligaspielerin Tanja Ljevar überdies eine schlagkräftige Führungs- und Topspielerin an Brett 1 dazugewonnen, mit der man sich noch mehr Stabilität, Selbstvertrauen und Konstanz geholt hat und nun unverhohlen auf die Verbandsliga schießt.



hinten v.l.n.r.: Tanja Ljevar, Birgit Wilhelm, Alicia Lange, Melanie Felder, Lisa Holzheimer, Sandra Greh

vorne v.l.n.r.: Claudia Geißelbrecht, Katja Zielke, Julia Oswald, Marie Kolbinger

Auch die nachrückende zweite Damenmannschaft spielt in der gleichen Landesliga und so herrscht an spielstarken und gleichwertigen Reservespielerinnen kein Mangel: Um die routinierte Mannschaftsführerin und C-Lizenz-Trainerin Birgit Wilhelm gruppieren sich nämlich Alicia Lange, Julia Oswald, und Marie Kolbinger, ihres Zeichens talentierte Nachwuchsspielerinnen mit enormem Entwicklungspotenzial. Ein Teamgefüge, das funktioniert und das stimmig ist, so der Eindruck. Hinzu gesellen sich noch die Ersatzspielerinnen Lisa Holzheimer und Sandra Greh. Nun fehlte es "den jungen Wilden" des TTC Bad Krozingen bislang an Glück und wohl auch noch ein wenig an Erfahrung um die bisherigen fünf Mannschaftsspiele auch in zählbare Punkte ummünzen zu können: Konnte man sich in Waldkirch noch mit 8:6 durchsetzen, unterlag man gegen den TTC Albtal (6:8), AV St. Georgen (5:8) und den Freien Turnern aus Freiburg (6:8) nach zum Teil richtig sehenswerten Spielen denkbar knapp und immer auch ein wenig "unglücklich". So aber findet sich die zweite Damenmannschaft mit 2:8 Mannschaftspunkten zur Zeit auf dem letzten Tabellenplatz wieder. Doch jedes Spiel ist für sie - so scheint es - wie eine prall gefüllte Pralinenschachtel: Man weiß nie, was drin ist. In zwei Wochen jedenfalls empfangen sie ausgerechnet die Tabellenführerinnen vom FT 1844 Freiburg...mal sehen, was drin ist.

Samstag, 16.11.2013, 15:30 Uhr: TTC Bad krozingen II - FT 1844 Freiburg

Sonntag, 17.11.2013, 10:00 Uhr: TTC Bad Krozingen I - SV Waldkirch